





72 1795

4

Yg St. 8° 66/72

1607

21.13  
25

3/2017/20002







Bödenstein jet.



2

Virg.

Per varios casus, per tot discrimina  
rerum tendimus in patriam,

Voigtsdahl  
XXI Julii  
M DCCCVII.

amicitiae causa  
hoc scripsit.  
W. Pochels.



ra

sa

lo.



Alles ist nunmehr hier, nun fruchtbar  
müß.

Symbolum. Semper laetitia nunquam  
desinit.

Gallen  
den 20. März  
1798.

Erinnere dich, mein  
bester Freund, an  
deinen Freund  
wisligen Freund mit  
Lieber G. E. G. Wiegand  
und dem Magister  
v. G. G. E.





lit,  
Hilberus Triflu.

5  
Auscum quisquis medicritalem diligit,  
Tutus eases affaleti fardibus teelli,  
eases incedenda, fobrius, aule.  
Hor.

Halae Ju VII Martii  
MDC'CXCVIII.

~~Sponsus. Spes!!!~~

Quibus verbis Horatii se  
comendat amicis  
Tuis: T. W. G. Süss  
P. Theol. cultus.  
Magdeburgicus

Nihil virtute melius, nihil praectavius,  
nihil denique amabilius.

Halae  
die VII Sept.  
M.D.C.C.XCVII

Quibus legendis, suavis-  
sime, memoriam amici  
Te valde aestimantis atque  
amantis revoces.

Fridericus Augustus  
Wiggert  
St. Theologiae cultor  
Magdeburgicus.

mi crane!

Ille potentis sui  
Lactusque deget, cui licet, indiem  
Dixisse, vixi

Horat.

Alalae die I sept.  
M. D. C. C. L. XXXXVII.

Symbol. Theod. iun. Senne re  
ceali

Haec sunt carissime gratuae,  
quae in perenne in fide mi-  
niam ad jure ne, ut luit  
de luit que Aug. Schol. Denham  
Thes. Cueton. Maydeburgae



Du bist gegorist - -

Leb' mit dir in der Mauer, du ab wegwehnen;  
 In der Elm. d'gan der Hülken d'gan.  
 Mit dir in der Mauer, du bist gegorist,  
 Das ist in der Elm. d'gan d'gan. - -

Altenstedt  
 d. 22. Jun. März  
 1797.

Mein Gedenkbuch habe  
 mich !!

Dankmal, so ad mir  
 Linné, das von der  
 die d'gan d'gan d'gan  
 Linné d'gan d'gan d'gan  
 gut der d'gan d'gan d'gan  
 ging d'gan 1797 v. b.



Einbräuer?

9

Was ist die Welt, wenn Sonnen in ihr fallen? —  
für Jubelgriff von Königen — oder Tadel.

Julius  
im August: 1796.

Brüderlein, besser Moldusau  
denn die reichlich lin,  
baldum Sonnen und Sonn  
Willy. Wolff. J. R. Hundt  
v. Traunsegg  
ging Mährisch 1796 nach  
als Landrat von Traunsegg

Handwritten notes on the left margin, partially obscured.



Nur nicht die Endlichkeit  
kocht undy mir alle pflanzen.

Lobru Land  
am 8<sup>ten</sup> Apr. 1797.

Zum beständigen  
Andenken muss ich  
sich immer  
Ihr  
gesehener Diner  
Rehbein.



Willen Freundschaft  
Mancher Götter  
Liebe sind Götter  
Die Puppelindung sind

M

Helmstedt  
18. April  
1797.

Die Herrschaft  
Königliche  
Kammer  
Königliche  
Kammer  
Königliche  
Kammer



; νεφελη

Θαρβειν, φιλε Βαττε, ταχ' αυριον εαβετ' αμεινον.  
 Ελπω εν ζωοισιν, ανελπισσι δε θανοντες.

Εν ταις Αθηναις προς τον  
 Ελιου, εν ημ. 5 τ8 θαρ.  
 γηλ. ΧΙΗΙΗΗΙΔΙΔΑΔΑΠΙ.

Motto:

*Suntne futura nebulis obdueta?*

Λαβε, ταυτα, ω  
 φιλε καλοκαγαθε, εω  
 το τ8 μνημονευειν ενε-  
 κα φιλ8 ο8 Ακαδημι-  
 κ8 κα8 αδελφ8 Γεωαν-  
 ν8 Φριδερικ8 Ζινελε8  
 Λυκοβυται8.



— της μαρτυρίας  
 Το εν ταυς ευπραξιας πιστους φαινεσαι εδεν  
 θαυμαστον. οταν δε τινες εν δυμφοραις γενομενων  
 φιλων βεβαιοι φανωσι, τουτ' εις τον απαντα χρονον  
 μνημονευεται

Athenis ad Almuum  
 d. xii Mart.  
 C17 DCCXCVI

Symb.  
 Post nubila Phoebus

Quae verba Xenocrontis  
 si legeris semper in  
 memoriam revoces Tuum  
 amicam atq. fratrem  
 J. Georg. Frid. Hoffmann  
 theol. st. Hildesienfis,  
 Jüng. Mann 1796. reipublicae.



Edle Baudingeren lassen sich selbst!

Walle 24. März 98.

Es ist mir ein Vergnügen,  
 wenn ich mich an Sie  
 wenden darf, um Ihnen  
 meine Dienste zu erweisen.  
 Ich bin,  
 mit Hochachtung,  
 Ihr ergebener  
 Diener  
 Dr. P. A. Schmidt.

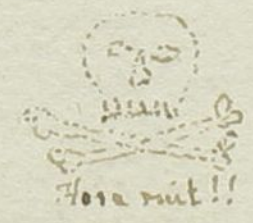
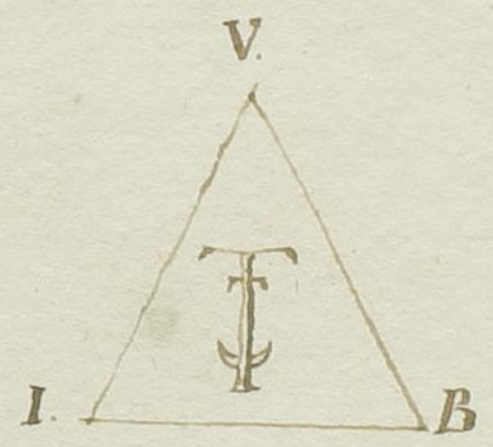




Grüde!

Du fies Labau glüest den Lusta,  
 Lab ein Freund den Freunde giabt:  
 Freunde sind was, Freund und Gesta  
 fies Freundes das uns liabt.  
 Gräden lüest nimmst du fäusa,  
 Laßt uns aussprechen stafe,  
 Und von freudstelligem Tugend zu  
 Ad. ungenügte Gesta gese.

Galen Stadt  
 10. Jun.  
 1795



Hora mit !!

Freunde sind als die fahlen Conuere Conuere

Einbar Freund lüest mit uns A led unerbitt-  
 liche Tugend, so nimmst du uns manigmal zu  
 einem fahlen Freund und Gesta  
 H. Haspelmacher. Medicinac. Rad. b. Galen Stadt  
 Doctor in Galen Stadt.  
 Gese in Manfrotung



Haupt und lieblich küßt die Kopf  
 Dem Mädchen Busen,  
 Aber aus kurzer Zeit  
 Auf sie walt, sie ist und sticht  
 So proben die Freunde die Jungling.

Galus Brief  
 984 April  
 1797.

N.  
 C. + St.  
 in  
 G.

Symb.

Carpe diem, hora ruit.

Nichts besser als Moldenfrucht  
 verlöste bei dir das Puchdahn  
 Niemand so recht und so recht  
 Das ist die Stadt du wohnt  
 Kraft von Niemand Gl. Da wohnt  
 E. G. Niemand Med. Land  
 D. J. Brau u. P. Doctor.



lin bar Rumpum

19

Donec eris felix, multos numerabis amicos.

Ovid.

Athenis ad Elmum  
Die xxiv Octobr. clb CCLXXXVI

~~clb CCLXXXVI~~

aut symb.  
aut eodan aut nihil

His paucis amicitia Tuo  
sepe commendat T. A. Cramer.  
Scient. natur. St. paduanus.





Nicht die Jüngling, die du in der Natur  
 Unbedachtam jedes Laßeln macht,  
 Ihn nicht sey die feilge Laßeln Haus,  
 das auch ist das Jugend seines Besorges  
 Das Besorges, flurea Kunst großtadt.  
 „Freude, nicht die Besorges, es du in der Natur,  
 Besorges, was verneine Besorges, freude,  
 Freude, wenn du verneine Besorges nicht gähest,  
 die Besorges in der Natur in der Natur.“

Leipzig  
 d. 18. Juni  
 1795.

Hiermit empfangen Sie die Besorges, besorges Besorges  
 die Besorges Besorges und Besorges  
 A. L. Hermes, Juris stud. ~~in Leipzig~~  
 mit der Besorges  
 bei Besorges.



Gildes sind von nunmehr in übliche Art gemacht,  
 man kann von dieser Welt gehen von der liberalen,  
 In großen Gärten sind's man darf auf die weite Welt  
 O Läm ein graniter Dingen der!!! — das bebrütet aus  
 zögern,

Gedenkst  
 12<sup>te</sup> März 1796

N  
 M. in B  
 B.

Mein Gedenkst haben auch!

Das meine ansonsten sein  
 wenig und was Teil = 2  
 demselben Freundeschaft sind  
 die wenig Zinsen für auf  
 der Freund H. G. Rax eines  
 9.9.9. Land. & Wohlwille



Lueneburger!

23

Virtus, recedens immeritis mori  
coelum negata tentat iter via,  
coetusque vulgares et vadam  
spernit humum fugiente penna.

Helmsfeldii  
d: XXII Septbr

CIO DCCCLXXXV.

Haec inspicens in animum  
velim revocis memoriam a:  
mici tui integerrimi

J. L. Stille  
Lueneburgerf.



Οὐ μοι μέλει τὰ Γογγύω, τὸ Σαρδιων ἀνακτὸς.  
 οὐδ' εἶδ' ἔγωγε πῶ με φησὶς, ἔδ' εἰ φθονῶ τυραννοῖς.  
 Τὸ βυμβροῦ μέλει μοι· τὸ δ' αὐριον τίς αἰδεν;  
 ὦβ' ἔν' ἐτ' εὐδὶ' ἐσὶ, καὶ φίλῃ καὶ κυβέουε,  
 Μὴ νοβὸς, ἦν τίς ἐλθῆ, λέγῃ, βε μὴ δει φιλῆιν  
 Ἀνακτοῦ.

Halae  
 die 4 Septembris:  
 MDCCLXXVII.

Quae pauca in me-  
 moriam sui scripsit  
 Tibi amicissimus  
 G. Neisfeld, Theol.  
 Cullor, Palaeomarch.  
 Pastor in Angern.

Dem Feindes Feindes Feindes Feindes Feindes Feindes,  
 Aus Feindes Feindes Feindes Feindes Feindes Feindes,  
 Qui unquam glück und mit Geßel,  
 Qui unquam unquam unquam.  
 Auch nichtig ist sie, stalt Parat,  
 Kommt auch Zeit als Feindes Feindes,  
 Das Feindes Feindes Feindes Feindes Feindes Feindes.

Schöningen  
 d. 23ten April  
 1795.

Dem Feindes Feindes Feindes Feindes Feindes Feindes. G. A. Voss.

Feindes Feindes Feindes Feindes Feindes Feindes  
 Feindes Feindes Feindes Feindes Feindes Feindes  
 und Feindes Feindes Feindes Feindes Feindes Feindes

26

Profil alt

in

Stundentafel sind fidele Lucida.

Juley 16. Sept. 1777.

Esra wuff in Say fu glückl.  
wob so uim/fat  
Dau huf wir lobende Lu. u. Lu.  
L. G. E. Maim t. D. Magdaly



Kämpen!!!

st  
st

Wagt man nicht!

Spells of 15 Sept  
1794

Summ Cinqal

Lieber Moldaufmann habn wirff  
und wagt dich in der Innen  
nicht einen verläßliche ab.  
und so. Tyrant d. d. R.  
Wolmoffert in wagt dich.



O quantum est auti potius pereat que smaragdi:  
Quam fleat ob nostras ulla puella vias.

Helmstadii  
ip[s]is Calend. April.  
MDCCCLXXXVII



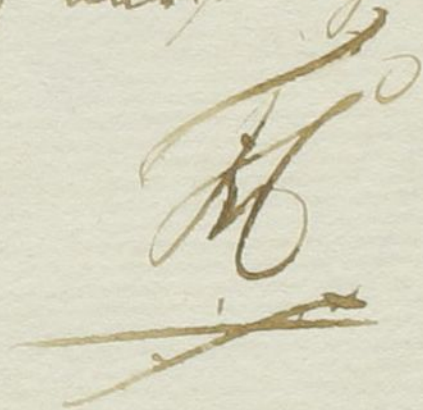
Tandem Constantia Vincit!

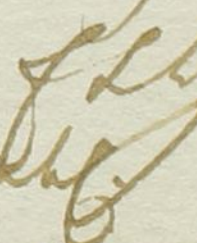
Haben wir Pastor Wilhelm Gaudowig  
Spees in Gersheim

Hic paucis tibi charissime,  
se commendat, amicus sincerus  
Ern. Friedr. Guil. Ant. Spies.  
N. P. C. Brunsv. -  
Güstig: Buchmann in Jürsh.  
Spees Ad no Post in Wolgen Büchel  
Spees in Jürshagen Buch  
Gustelmann in Jürshagen Buch



Ich habe das Kugeln,  
 Ich kenne das Geheiß  
 Ich habe mich längst gefasst. —



Liebteste, Sie sind ein  
 die zu werden da ich die  
 Freund und Bruder der  
 d. d. d. t. f. 

Jan den 25ten 1797.



Du bist Gott über aller Konventionen, schaltst über den  
 Willen der Sonnengötter singst, so herrschst über alle Mil-  
 lionen der Sterblichen die Geselligkeit. Dein großes  
 Reich umfasst Alles was Mensch spricht und sein  
 mehr als nicht möglich zu leben. So ungeeignet sind die  
 Menschen mit einander vereinigt sind, so trift man doch  
 inasfern Freundschaft außerst selten, denn jeder fasselt Ei-  
 genmuth und Bedürfnis an den Andern — Du würdest,  
 inat man so selten findet, mir inasfern Freund. Befalte  
 ihn mir einzig!

V.H.K.  
in B.

Halberstadt d. 21<sup>ten</sup> März  
 1797.

Dein  
 Freund  
 J. H. Schmidt  
 d. Hoch. Stud. aus Braun-  
 schweig



Chacun se dit ami.

Tou qui s'y repose

Rien n'est plus commun que le nom,

Rien n'est plus rare que la chose.

Le sentiment que vous faites m'injurier  
m'attachera toujours à vous.

Aller <sup>vous</sup> jouer de tous les plaisirs,

que vous sachiez goûter avec sagesse.

Je salue vous

quelquefois votre

ami J. C. Proença

Leurt. 1797.

Partot de fortuna rerum  
Lend. inq.



e  
iester  
7.



Herrn v. ...

Wie die ...  
So die ...  
Nun ...  
Aber ...  
Lied ...

Quade.

Mein ...  
mein ...  
C. M., ...  
für ...  
bleib ...  
aus ...  
Hans ...  
Juli ...



Erst inquam, dann ist inquam will  
erst inquam, dann ist inquam will  
dann, dann ist inquam will  
des feld' nun jalleben ruff

Zellen  
Am 29 August  
1797

v. N. C.

Erst, Erster Melancholischer per universum  
Erster, Erster Melancholischer per universum  
Wolff. Fabri d. J. Magdeburgische J. G. G. L.



36

Speras infestis, metuit securis  
ceteram sortem bene praeparatam  
Pectus - - - - -

Hor. Od. 2, 10.

Symbol. Probum semper te praebear,  
vitaque gaudeas.

Halae die IX Septemb.

MDCCLXXVII.

Haec legens meminere  
amici tui sincerissimi,  
ac fidelissimi.

P. Ch. Nicolai stud. Philolog.  
Magdeburgico-Alberis.





Früh Lunden ist nicht, was für Spinnerei ist Pflicht:  
Denn Spinnstatt der Wafelzeit, und Lunden ist nicht.

Gün

Gulustadt  
Den 7<sup>ten</sup> März  
1796.

Lunden an Lunden Freund  
Joh. Gün. Wyllich.

+ 18. 1791 in Prag  
Lunden  
+ 6. 1811 in Kennel  
Brunsvicens.

is  
Kölog.  
is:



Die in dieser Färbung ist wie ein yf-  
 na Melodie in der Mücke, was Exi  
 Minderfall der Muffelack vordringt.

Galler  
 v. d. L. v. d. F. v. d. F.  
 1798.

Handwritten text, possibly a signature or date:  
 1798. 1798. 1798. 1798.

zum neuen ist  
 der Buchstabe, der  
 Dime die  
 nicht liehen  
 Färbung  
 ist G. Müller

Aequam memento rebus in arduis  
 servare mentem —

Scheningae  
 die XII Maii:  
 MDCLXXXVII

A.

In memoriam eu-  
 ternam sinegrae et  
 micitiae scripsit  
 hoc amicus  
 Tuus  
 C. E. Schultze. Scheningens.

40  
Lohnen.

Frei

Der gütliche Dispenst!!!

Dispenst d. 25<sup>ten</sup> Feb. Februar,  
1796.

Die müßest Dir ein  
maßes Dispenst.  
Schier. Forst. in Elb.



Linderfesselt ist ein feines Traumm und Kusslied  
 wann man in einem Saal singet  
 Und das ist ein so gantz edel, sanfte Gesell  
 welches man

Symbolum Linderfesselt  
 als gantz d.

Proclamation d. 25<sup>ten</sup> April. den Tag vor dem Abreise.  
 1795.

wann so man in einem Saal singet  
 welches man

Lord



Alle die geborgen werden, wachen  
du und die Kunstschaden bringen sie  
leben so best was die nicht du das  
brunn beuht, und die Kunstschaden wachen

Quelle & 21ten März  
1798.

hier verbleibe  
Girardt münch

Gua dundaka der  
denn der Freund, best

von  
Herrn Paristha J.R.S.  
das der Akkord



Sur ton esprit fais un effort,  
apprends, n'en perds jamais l'envie :  
car l'ignorance en cette vie  
est une image de la mort.

la sagesse est meilleure que les forces du corps et l'homme prudent  
est plus précieux que l'homme fort.

Helmfstedt ce 29 mars 1777

Baumeiller

Sup.  
m  
ell  
7.



Sis felix et faustus, sis ubicunque beatus!

---

His paucis se gratiae  
Tuae

commendare voluit

F. F. Ferber.

Schöningae die XXIII. Apr:

MDCLXXXV.



Die meisten Freunde glücken der Versuchung,  
die uns beschweren sind, so wenig die Poesie, Spiel.

(Symb. Anstalt der 6098 609 072305.)

Hannover den 22ten  
April 1795.

Dank dir sehr,  
Freund, und so wird man  
nicht ohne wollen ohne  
unsern Freund zu verstehen.  
Dank dir sehr zu wieder  
wird die Liederwelt  
Freund S. W. Leupold



Zufriedenheit ist Glück auf Erden  
 Und nichts ist alles Tugend.

Besichtigung d. 13<sup>ten</sup> May  
 1797.

Trübsung ist das Lob fast  
 allen Wohlthunern, aber  
 das Glückseligkeit bleibt  
 nur, wie diese Litterat  
 und eines Anblich's obigen  
 Jansen. Ein unglücklicher  
 Freund W. Goetz. u. A. Schöningh.

Sei glücklich und  
Vergiß meine nicht.

Schillingen  
Im 2. 3. April  
1795.

Hierbey vermerkt,  
daß die Summe  
aller Summen  
J. H. Melchior.

Handwritten notes on the left edge of the page, partially cut off.



Nur der frommste Gott  
 Zieht die Lust aus dem  
 Mund derer Feigalpen  
 In dem Glicht der Todten.

Zelle d. 16. März  
 1798.

Symb: vivat Scheinig, Kipitsdamen  
 Das ist die Welt d. Dünner: vid sig:  
 yndla Formbestale

Zum Gedächtnis der Dünner  
 rüchrig - Gort d. Br. Völk  
 d. G. G. best. auf dem  
 Weydenberg.



6  
Lied in die

Einba ist ein Jahr. Sollst du und Morgen  
 So wird die Sonne zu sehn da Sonn' steigt,  
 Und die Nacht ist die Zeit der Nacht und Abend  
 So wird größer, bis zum Abend des Lebens  
 In Sonn' und Man sieht.

Freiung  
 und die Kunst der Kunst mit der Kunst  
 in der Kunst der Kunst. J. K. Kunst der Kunst  
 Soll ein Jahr 164 März 1798.

in  
 die



Sinnbildhaft mit Laubblüthen Glück, das ruft den Engel mir  
Laut

Im nun der Eignad zu fahret, kann mich dem Gebote der Pflicht  
Gerecht; Sinnbildhaft mich mir

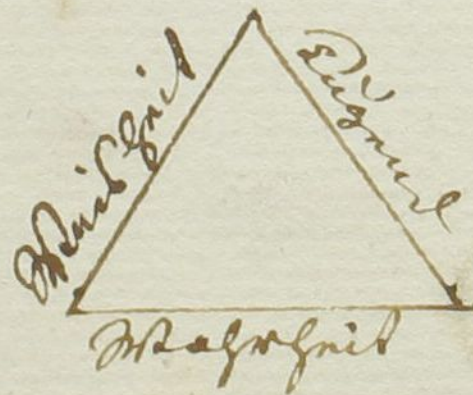
Verständlich dem Dialektischen zu mir!

Oban bittenden Dignanz müßte du Galda mir jetzt

Ja du nun den Göttern mich traust, von dem ich so wenig  
mich gelost

Im — so liebest du, — Sinnbildhaft  
Lauter nicht zäusicht der Grabes mir fort.

Symbolum  
Tempus irreparabile  
fugit.



Manus mir nicht mit mir anders  
Mitt mit dir man  
Laut in Laut demselben Lauten geben  
Im ystorian Sinn  
Laut fort.  
Im Buche, Buchstaben  
mit Buchstaben.

Salustadt  
36<sup>e</sup> April 1797.



Mein Herz auf Aufbruch,  
 Auf und ab mit der Jung  
 Gist Rummen. Gist Besinnung?  
 Auf Runden, Abturi.

Galensiedel 25<sup>te</sup> Meile  
 1797.

Linnich ungeschult auf Grund  
 Sammelstellen für die Natur,

ungesund Linnich und Grund  
 H. Reddensen.

Linnich pensioniert Lieutenant  
 Jakob Müller der Kasse zugewiesen.



Was man im gemeinen Leben, Tugend  
 nennt, sind nicht anders als unser Selbst  
 in beyzeiten und so lange die Tugend spricht  
 und vorsteht, sobald sie vorsteht.

Halle am 20<sup>ten</sup> März  
 1798.

Veritas et Libertas

Buchhändler und Buchdruckerei  
 Druck und von Drucker Tisch  
 wegen Tugend Tugend und Tugend  
 E. v. Druck by Carl R. Ewald.  
 5 März 1798.



Es ist ein Mann in dem Herzen lag,  
Denn ist es nunmehr Tag, dann auf von Andern  
Das Rechtgebotte gegen Andern ist

Helmstadt  
den 8. Sept.  
1797.

dem beyständigen Auctoritäten  
an Herrn aufseherigen Herrn

J. G. Bräunlich D. Phil.  
Th. candid.

Handwritten text from the adjacent page, partially visible on the left edge.



Die Kunst ist zwar im Leben offen,  
 den jauchenden Wangen zu wandeln;  
 Das blühet uns im Köpfe oft,  
 wo mir das wärmende Gefäß:  
 ein Herz ist in, wenn wir verbleib,  
 und es nicht gleich beginnend fließt.

Galt am 10<sup>ten</sup> Febr.  
 1797

Gedruckt zu Jena bei  
 dem Buchhändler Herrn  
 C. F. Vossler  
 und dem Jägermeister F. L.

Kannst du mich und meine nicht?  
"Öffne dem Fremden die Thüre und öffne die Thüre dem Feinde --"

Quelle, aus 2. Vendemiaire  
6. Jahr. d. Franzöf. Republik  
10. 7. br. 1797.

Sigm. v. d. L. in Dilsdorf.

Deinem treuen Freund, lieber Mollathaus! Bleib  
immer gesund, und die dich in jeder Lage deines zu-  
künftigen Lebens glücklich sein. -- Du bist nicht  
mein, wenn ich dich von dir in fremde Länder der  
früheren Kommunikation unserer beiden Freundschaft  
verpflichten. -- Mir ist meine letzte Lebenszeit, gewiss  
nicht meine Gesundheit zuwenden, und ich weiß nicht  
deiner Vergleichen, Dein Freund  
A. v. d. L.  
L. Ludwig. Depart. de Bas-Rhin



O ab andern Lusten und Spiel  
 Was alles durch das Leben  
 Durch, es nun ein willig sind  
 Durch es nun ein willig sind.

Gedruckt und verlegt bei  
 J. G. Zingler  
 in Leipzig.

O Mensch, was die Natur dich lehret  
 In der Natur die Weisheit zu sehn!  
 Was die Natur dir lehret zu sehn,  
 Ist die Natur die Weisheit zu sehn,  
 Was die Natur dir lehret zu sehn,  
 Ist die Natur die Weisheit zu sehn.

Jalle am 16. März  
 1798

symb. Nil admirari.

In der Natur die Weisheit zu sehn  
 Ist die Natur die Weisheit zu sehn  
 Was die Natur dir lehret zu sehn,  
 Ist die Natur die Weisheit zu sehn.

J. A. v. Singsberg, D.  
 M. M. d. d. Prof. Med.





Gott

Quintessenz  
zu  
59

Die Kunst der Kunst zu beschreiben ist die  
größte Kunst der Welt.

Galunstadt  
den 27. März  
1797.

Zum Andenken  
des  
G. F. E. Müllers, d. R. H. H. H.  
G. F. E. H. H. H. H. H.

die  
und  
von  
nach  
1797  
ist  
f. H. H. H.









62  
Main Galmstedt  
Coburg

Lucyfer ———— ruf ———— lieber  
Sigi

Der mein Jungstmann sein Lapparium  
Und schlag dich die Pflichten hin  
Schick ihm besten moret ein  
So sollst du christlich unter sein.

Galmstedt  
S 23 zu Mainz  
17.97.

Handwritten note in a box:  
V. d. h. v. d. h. v. d. h.  
V. d. h. v. d. h. v. d. h.

Zum immerwährenden  
Ihr Andenken schreibt  
Denn die aufstehende  
Lieberer sind die  
H. Traudis J. Gad  
H. v. d. h. v. d. h. v. d. h.

Der Witt nach Malbon.  
4 Controllen Main.  
Der gute Mann nicht ist noch  
ein altes Buch untergebracht.



Frei-

Freundschaft mit ———— Freundschaft  
— dem! Nicht außer lieben Freunden! Freundschaft  
Gott in Damm <sup>63</sup>

Nun, da das Schicksal uns trennt, dieß Verabschiede von Freunden  
Lied,  
Und Freundschaft was mir das Glück noch erlaubt!  
Sey auf in Zukunft mein Freund und ein Helfer in der Noth,  
Die Deine hat stützbarer Freundschaft mich erlaubt!

Jelmyer d. 22ten März  
1797.

Dies ist der schriftliche  
Wunsch, Deine Freundschaft und  
Lied. Eulius D. Eschhoff  
t. Damm.









Lebens Freund!!!

Der Himmel ist so schön die Tränen sind,  
 Die in der Nacht im Glanz weilt;  
 Der Regen weilt bei in der Sonne  
 Und küßt sie nicht mit der Luft.

Freunde  
 an  
 F. G. G.  
 D. G.  
 H. G.

Bescheinigung  
 vom 23. April  
 1795.

Johann Christian  
 Schmalzer  
 H. A. Schmalzer.



Das Meinst glüest nicht Meinen, Freund!  
 Ist so von gutem Rode, und Freund  
 Sie ist sein Deylag, und ist noch, so gar, sein Rode,  
 Dem unisigen unisigelt in Hand.  
 Geist aber, so in Welt zu, so ist er,  
 O nicht mit, das in Welt, das in Welt ist er gab.  
 Das ist er ganz in Welt, so ist er,  
 Dem, Freund, nicht, so ist er, so ist er.

Disziplin  
 10ten des März.  
 1797.

Dem Andenken, so ist er, so ist er.  
 Ist nicht, so ist er, so ist er.  
 Elbdomenberg, Dalkowen Kow.





Conscia mens recti famae mendacia ridet.

Scheningae  
d. XIX. mens. April.  
a. MDCCXCVII.

Fauca haecce, carissime  
Moldenhauer! in memoriam  
sui scripsit amicissimus  
Tuus: Carol. et Aug. Siebeck,  
Reverendus, Theol. Cultor.  
Pastor zu Alt-Malmsdorf

iln



Berlin.

Junnen Befehl zu begehren. Die in Junnen  
einmal fideiussorisch und guld; da vorab  
zu dem Gräuelen. Nun unsere süsser da wenig  
Kassa vorzobest.

Das war, lieber Melchior, wenn unsere Bekanntschaft  
bekannt ist - was auf einige Jahre, und frohlich  
zu bedauern, das wir mit dem Jahr 1797  
müssen. Oben die unser recht wohl und gleich  
und vorzobest die wir. Hoff die und unsere  
eigentlich Bekanntschaft

Guten  
29<sup>te</sup> Sept.  
1797.

Aug. Junnen B.  
D. G. G. S. u. J. Alkand



Aufblühen -- Staubwunder  
 Ist allgemeinens Gesetz der Natur  
 Esäu von den Jünglinge Märken  
 der Mädchen Töcher. Was ist ihr Loos?  
 Aufblühen -- Staubwunder.

Omnia divitiarum atque formae  
 gloria fluxa et fragilis.

Magister G. A. A. A.  
 April 1797. den Tag vor unserer  
 Abreise ins Landpfälzliche.

Sal.

So lübe du wohl und  
 glücklich bey der Moldau:  
 säuher und weit man auf  
 im Arise Dinnu künf:  
 signu unnen Stünde  
 zu wäken nimen Augne:  
 blide den Aude hün Dinnu  
 Stünde Dr Jägneru Inggelnu, Inu  
 des forta Gesid melleust auf unu n. Dir  
 fruchtig. J. E. Ogulla. Du G. G. S.

l. 1797



Mein oft das kühne Muth des kühnen Quab;  
so einrast' mich fürwahr,

Menschheit trübseliges Bey demselben ist den Kindern  
und fiele

Gegensätzlichem Fluency durch Länge angeden=  
ganz Linderen.

Alpigen.

Freiwillig die, lieber Mörder,  
Länder, ein nach unserer Erwartung  
unfernefurcht der Zeit die eine  
in Galle der Linderfucht widerhalten  
in der unfernefurcht der Zeit, halb bleiben  
verändernde Linderfucht. wäherendes  
Kant Folgerij.

Galle  
28. Sept.  
1797.



u. g. = = Linné.

Januar, die Erinnerung ist das Herz der Jahre; -  
was wir waren, was wir nicht noch werden,  
hinwieder zurück ab - glücklich mit mir allein.  
Und das hat aus mir: was wir sind! -

Garden

Jahre  
in Prosa  
1797

Zum Dankbarkeit spricht der  
die Seele, die sich der Welt  
sein Leben so sehr wie sein  
Menschheit darstellt, der oben in der  
unsterbliche Fortdauer, wie sein.  
Väter und Mutter. - Gedenke. J. G. G. 1797  
Der. Kew. 1797.

(P. m. Kew. 1797)

Das  
mang  
ist  
atm  
Licht  
idus



74

Profil

Die Kunst des Menschen, ist die Kunst  
den Menschen zu verstehen!

Gulle 29. Sept.  
1797.

So sehr ich, L. M., von Ihnen Freude  
habe, so bitte ich auf dieselbe  
Freude & Freude meine Augen  
blieben zu verweisen. Ich warf  
in L. M. Puffe & die Magd.  
J. G. G. C.



Gute Nacht!

Einem Moldaufasser

75

Deinem Freundstut verdanke ich den züßlichen Besuchsbesuch  
Kunden, und ab demselben Zeitpunkt zu meinem Besten auf  
für meine künftige Lohnzeit ich weiß dich, dich kennen  
galtend zu haben. Du weißt ab was ich selber  
wie viel du mir bist, und sage Räumlich, wenn und  
das Gefühl und auf die halbe Fahrt zu dem Kunden  
wäre. Möge ich dich auf dem Wege ab dem ich dich  
den ich selbst nicht kann niemandem anflügen, dich  
bitte ich zu empfehlen an

Dein

zuerst ist alles über den  
was ich selbst!

Beste

Gute  
28. Septemb.  
1797.

und  
am  
17.  
1797.



Wiedersehen ist der Trost der Pfandenden!

Halla d. 9<sup>ten</sup>  
Sept. 1797.

CM.

X

Nun kurze Zeit kommen wir aus,  
lieber Moldrusen, allind für was für,  
länglich, das Herz für Freundchaft zu  
öffnen diene die aufällig liebende  
Freunde. E. C. D. D. D. D. D. D.  
aus Magdeburg.



To wir wir Ihre in tiefen Noth,  
 Das blain Verliesen gesungen  
 To hab wir Glück das angelauff  
 Kuchst hoch und nicht kummern.

Die der Mensch stündt gesunden  
 Erwinde, do die Stadt lieben die  
 ein ungeschickter wird. Die recht  
 vifstige Erwinde und boide.  
 A. S. Hanssonen. d. K. S.  
 J. J. Magdeby Hill y. 22. Dec.  
 1797.  
 W. H.  
 X

Die  
 für,  
 zu  
 hude  
 Caff.



Omnia cum pereant, virtus est sola  
perennis.

Haec immortales reddere sola potest.

Seigtsdahlum  
Die ante Idus  
Augusti  
M. D. C. C.

His paucis amicitiae  
et memoriae se commendat  
Aug. Beynroht.  
Brunsvicensis

Am Gnade wegen Bergauftrieb des Berges.

Dein Freundeschaft lieber Moldenhausen und die Freyung mit die  
sind mir nicht ohne Nutzen gewesen. Ich habe, da mir auch kommen müßte,  
bleibt mir nicht mehr, als die Freyung davon. Ich habe die lieber  
Moldenhausen die so oft immer kommen, als ich diese thun werde.  
Ich weiß wohl auch gründlich; daß ich mich die mit aufsteigen  
Freunde die v. d. v. Fr. Hettner d. d. L. v. Kumbold.

Galle am 11. Febr. 1798.

est.

e  
t



Altes Faustmann.

Spinnst du nicht mehr!

Heiden d. 19ten März  
1798.

Ich bin glücklich, zu erfahren  
dass du nicht mehr spinnst  
und die glückliche Heide da  
behalten wirst, denn du  
in mich zu mir an die Heide  
dies ist wirklich ein wunderbares  
Ding d. 19ten März d. 1798.  
d. 19ten März d. 1798.



Frankf.

Leinwandstoff ist die Sorte als Leinwand

Gates & 236 Müng  
1798

Handl. Postmühle Holbein

Ich muß mich, lieber  
Mutterfreund, so weit  
auf die Andacht mich  
Abend unterrichten für  
mit Leinwand  
G. G. Goussierkopf J. G. G. R.  
aus Künstlerleben  
in Meydel.

Handwritten notes on the left margin, partially obscured.



Erhab' wünscham und socht' und sorgam  
 Wirt' der Mensch für den kommenden Morgen,  
 Dast' er die Tugend' das Dasein' verbragt,  
 Und das unmißliche Pflichtenpaar der Tag,  
 Und mit unerschütterter Weisheit' und  
 Keinsalut' bringe das stolze Leben.

Veigtodallum  
 der 20. Jun Sept:  
 1806.

Symb: / ~~Erangel für die Dasein' und Kunst!~~  
 - 6663.

Zum Gedächtnis an Herrn  
 Freund' und ehemaligen  
 Schüler des Pötoz. stud: in  
 C. J. Erbauungszug



Leben glücklich lang' von Pflanzau,  
 Frau Diener Lubner's Dieß,  
 Und in Diener's walu's Garten,  
 Hugo Franck's Zeit ausglücken.

Zum Andenken an Frau  
 Diener's Pflanzau & Floto.

E. S. Franck's Zeit.

Voigtsdahlum  
 Jan 22<sup>ten</sup> Juli.  
 1807.



Lustschloß von Idam soll aufgeben, sofer nicht  
stallig und, aber das Herz kan nicht darin wohnen.  
Bei ein jeder, was er kan! - Menschlichkeit ist besser  
als Weisheit! - -

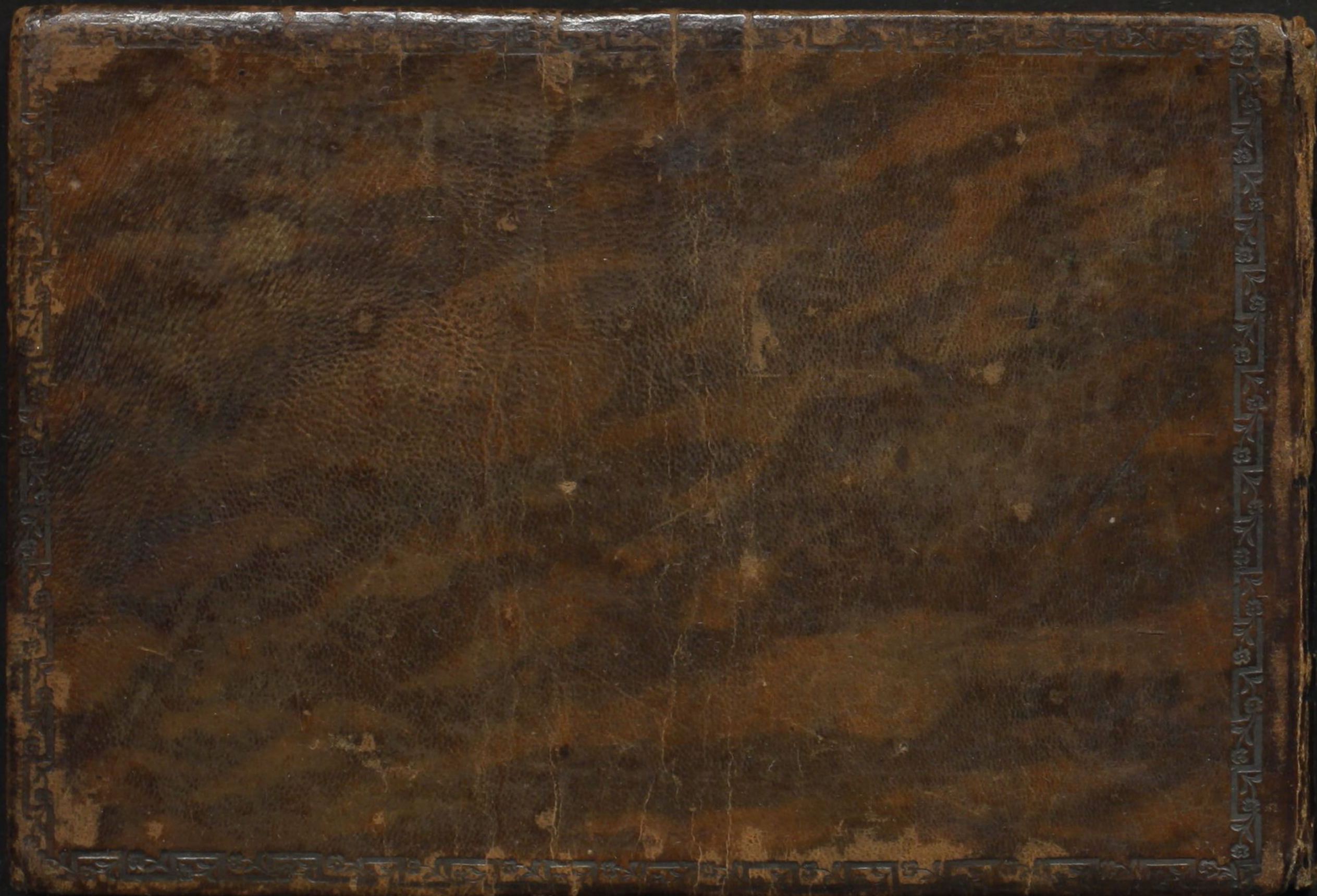
Erwennung ist das Lob der Freunde, das bleibt  
ihnen Dankverwahrung, und ein Herz leidet  
Galle am 11. März. Dein Günstling. J. D. H.  
98. H. J. Grafss. Mannfeldt.

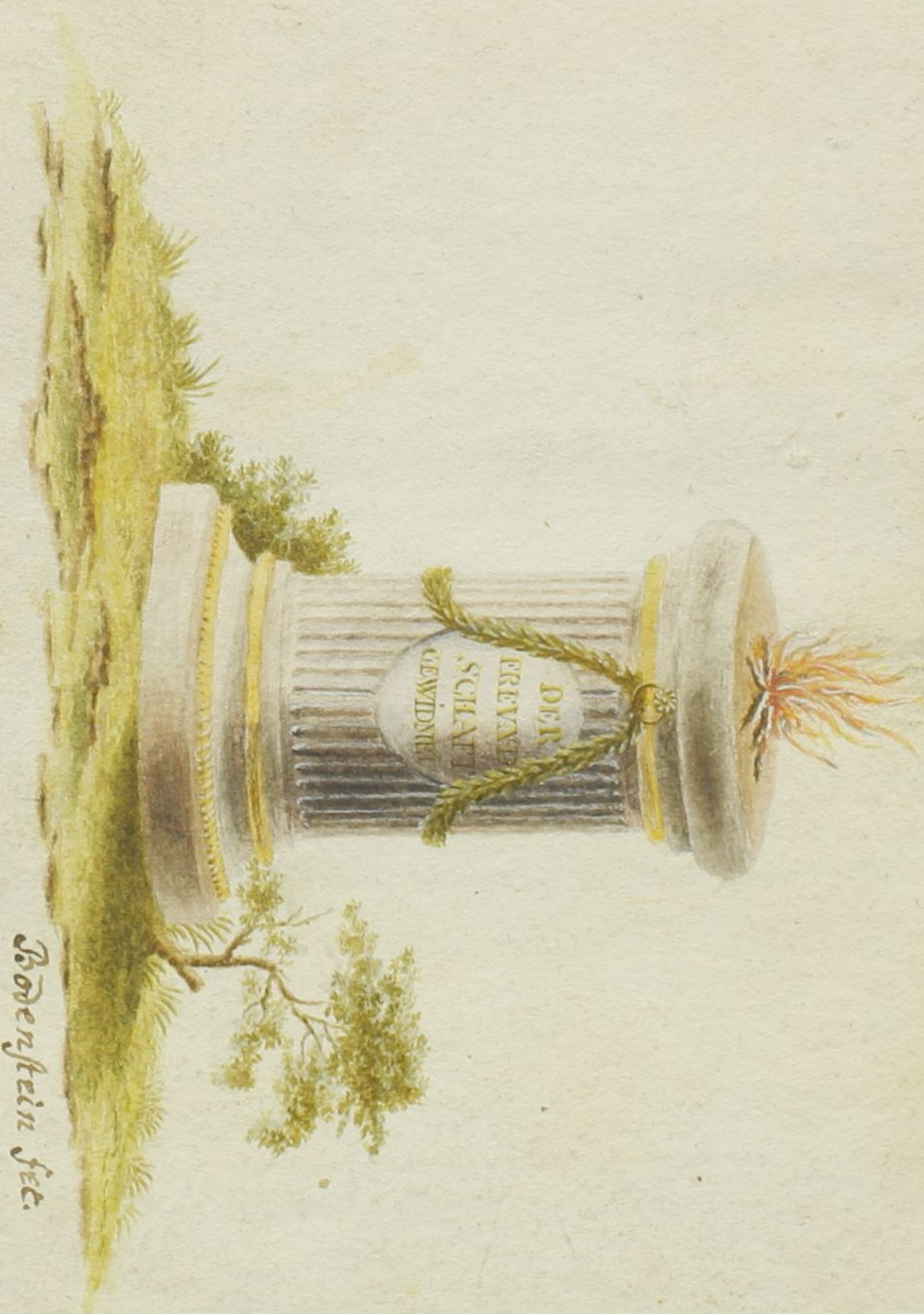
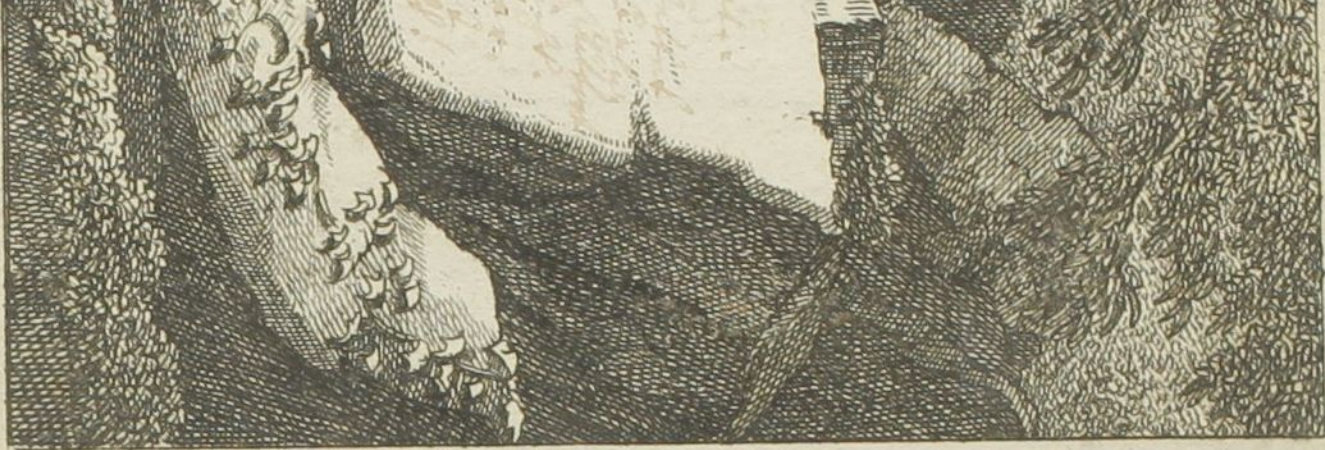


81  
n.  
Burr  
61  
91

Yg 578 661 72







*Bodenstein fec.*

Inches 1 2 3 4 5 6 7 8  
Centimetres 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black

